Evangelisch-methodistische Kirche

22. Januar 2026

PDF-Darstellung der Meldung auf www.emk.de vom 22.1.2026



Die Passionszeit dauert vom 18. Februar bis zum 5. April. Erneut lädt in diesem Zeitraum eine ökumenische Aktion unter dem Motto »Klimafasten« zum Mitmachen ein.
Bildnachweis: Aktion Klimafasten

Klimafasten 2026: »Soviel du brauchst«

Die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit beginnt am 18. Februar.

Unter dem Leitwort »So viel du brauchst« lädt die ökumenische Aktion Klimafasten auch 2026 dazu ein, die Zeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag bewusst zu gestalten. Vom 18. Februar bis zum 5. April stehen Fragen nach einem nachhaltigen Lebensstil, nach globaler Gerechtigkeit und nach einem verantwortungsvollen Umgang mit Gottes Schöpfung im Mittelpunkt. Die Aktion will persönliche Veränderungen anstoßen und zugleich gesellschaftliche Verantwortung für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit stärken.

Leben in Fülle – jenseits von Verzicht
Nachhaltiges Leben wird oft mit Verzicht verbunden. Klimafasten 2026 setzt dem eine andere Perspektive entgegen und erinnert an Jesu Wort aus dem Johannesevangelium (Kapitel 10, Vers 10): »Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und volle Genüge.«

Gemeint ist ein Leben in Fülle, das nicht auf grenzenlosen Konsum zielt, sondern von Vertrauen, Orientierung und neuen Handlungsspielräumen geprägt ist – und die natürlichen Lebensgrundlagen achtet.
Diese Verbindung von Glauben und Verantwortung beschreibt Bischof Werner Philipp (Evangelisch-methodistische Kirche) so:

»Jesus verheißt ein Leben in Fülle – ein Leben, in dem er uns von Schuld, Angst und innerem Druck entlasten will und uns neue Freiheit eröffnet. Diese befreiende Perspektive verändert auch den Blick auf die Welt und führt in die Verantwortung, sorgsam mit Gottes Schöpfung und miteinander umzugehen.«

Sieben Wochen – sieben Lebensbereiche
In den sieben Wochen der Fastenzeit greift Klimafasten zentrale Lebensbereiche auf, die vielen Menschen aus dem Alltag vertraut sind. Die sieben Themenwochen stehen unter folgenden Leitworten: »Genug. Beschenkt.« – »Gerecht. Lebenswert.« – »Gut. Versorgt.« – »Gemeinsam. Leben.« – »Geschenkt. Zeit.« – »Glückselig. Liebevoll.« – »Gesegnet. Bereichert.«
Jede Woche wird durch einen biblischen Impuls eröffnet und durch Fragen sowie konkrete Anregungen für Einzelne und Gruppen ergänzt.

Glaube, Verantwortung und gemeinsames Handeln
Die ökumenische Aktion steht unter der gemeinsamen Schirmherrschaft von Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt (Evangelische Kirche in Deutschland), Weihbischof Rolf Lohmann (Römisch-katholische Kirche) und Bischof Werner Philipp. Sie bringen gemeinsam zum Ausdruck, dass die Wahrnehmung der von Gott geschenkten Fülle des Lebens dazu führe, weniger auf Kosten anderer zu leben und Verantwortung für Gottes Schöpfung zu übernehmen. Ein Leben in Fülle habe dabei immer auch eine soziale Dimension: Die Erfahrung von »Genug« könne entlasten und den Blick für andere Menschen sowie für die Folgen des eigenen Handelns schärfen.

Materialien und Beteiligungsmöglichkeiten
Klimafasten 2026 lädt dazu ein, sich im Alltag an Jesus Christus zu orientieren und gemeinsam Wege eines verantwortungsvollen Handelns einzuüben. Die Teilnahme ist unabhängig von Alter, Konfession oder Vorerfahrung möglich – für Einzelne, Familien, Gruppen und Gemeinden. Begleitende Materialien wie Newsletter, theologische Impulse, Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Audio- und Videoandachten stehen auf der Homepage der Aktion zur Verfügung. Gedruckte Broschüren können im kirchlichen Kontext kostenfrei bezogen werden; Informationen dazu erhalten Gemeinden über die Umweltberatung der Evangelisch-methodistischen Kirche (Stefan Weiland, umweltmanagement(at)emk.de).

Weiterführende Links
Internetauftritt: klimafasten.de
Infobroschüre (PDF): klimafasten.de/download/6937
Internetauftritt SchöpfungsLeiter: www.schoepfungsleiter.de

Der Autor
Michael Löffler ist Theologischer Leiter der EmK-Kirchenkanzlei mit Sitz in Frankfurt am Main und Pressesprecher für die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland. Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit@emk.de

Zur Information
»Klimafasten 2026« ist eine ökumenische Initiative von 25 Partnerorganisationen aus evangelischen und katholischen Partnerorganisationen sowie Misereor und Brot für die Welt. Auch die Evangelisch-methodistische Kirche ist daran beteiligt.
Kontakt für die Evangelisch-methodistische Kirche:
Umweltberatung für schöpfungsgemäßes Handeln in Kirche und Gemeinde - Stefan Weiland
umweltmanagement@emk.de; schoepfungsleiter@emk.de